

Guten Abend, gut' Nacht

(aus des Knaben Wunderhorn)

Johannes Brahms

Satz: Norbert Feibel

Ruhig

T I/II

B I/II

1. Gu-ten A - bend, gut' Nacht, mit Ro-sen be - dacht, mit
2. Gu-ten A - bend, gut' Nacht, von Eng-lein be - wacht, die

5

Näg - lein be - steckt, schlupf un - ter die Deck'. Mor - gen
zei - gen im Traum dir Christ - kind - leins Baum. Schlaf nun

9

früh, wenn Gott will, wirst du wie - der ge - weckt, mor - gen
se - lig und süß, schau im Traum s'Pa - ra - dies, schlaf nun

13

früh, wenn Gott will, wirst du wie - der ge - weckt.
se - lig und süß, schau im Traum s'Pa - ra - dies.

mf

p

rall...